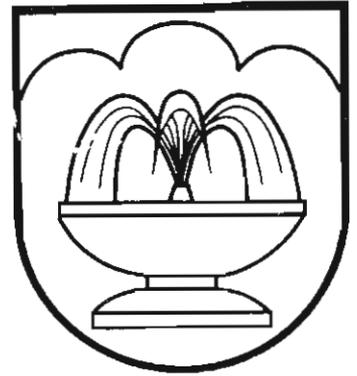


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

35. Jahrgang

Donnerstag, 6. Juni 1991

Nummer 23

Schwäbischer Liederabend mit Harald Immig

der "Moliär" von Hohenstaufen

Ort: Saal, "Haus des Gastes", am Freitag, dem 07. Juni 1991,
20.00 Uhr

Kunst-Ausstellung vom 9. Juni bis 13. Juli 1991

Vernissage, Sonntag, 9. Juni 1991, 11.00 Uhr
"Haus des Gastes",

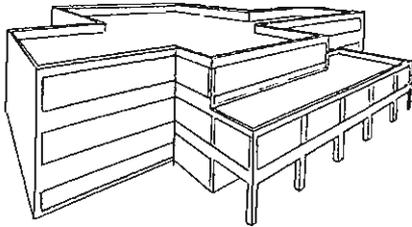
Diese Ausstellung verbindet uralte und moderne Kunst in unvergleichbarer Ausdrucksform gegenwärtigen Bewußtseins.

Von Angela Bertlein-Frank
"Haus des Gastes", Bad Ditzenbach

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zum Schulfest



Wir feiern mit Ihnen am **15. Juni 1991**

25 Jahre Schulhaus

Schüler und Lehrer der Grundschule Bad Ditzenbach.

Programm:

9.00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung des Schulfestes
9.30 Uhr	"Peter und der Wolf" - Schattenspiel Klasse 2
10.00 Uhr	"Im Schlaraffenland" - Spiel Klasse 1
10.30 Uhr	"Gesundes Frühstück"
11.00 Uhr	Tanz - Klasse 4
11.15 Uhr	Spiele mit dem Fallschirm - Klasse 3
11.30 Uhr	Dia-Schau - Rückblick auf 25 Jahre Schule

Zur Unterhaltung spielt die Musikkapelle Bad Ditzenbach.
Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat.
Hüpfburg, Spielstraße und Bastelstube laden zum Mitmachen ein.

Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Erna Strobel, Kirchstraße 30,
am 11. Juni zum 71. Geburtstag

Frau Helene Wittlinger, Göppinger Straße 4,
am 12. Juni zum 70. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Irma Tromsdorf, Helfensteinstraße 8,
am 07. Juni zum 72. Geburtstag

Frau Lina Haug, Helfensteinstraße 29,
am 10. Juni zum 84. Geburtstag

Frau Gudrun Boeddener, Auendorfer Straße 8,
am 10. Juni zum 74. Geburtstag

Frau Helene Dehner, Filsstraße 30,
am 12. Juni zum 79. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Erich Baumann, Unterdorfstraße 19,
am 07. Juni zum 72. Geburtstag

Herrn Georg Beham, Schulstraße 21,
am 11. Juni zum 84. Geburtstag

Wir wünschen den Jubilaren weiterhin alles Gute.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

19.05.1991 Max Scheffthaler, Sohn der Eheleute Peter und
Susanne Scheffthaler, Am Bahndamm 10

Eheschließungen:

31.05.1991 Eduard Günter Kächele, Kapellenweg 15 und
Claudia Monika Herold, Kapellenweg 15

Fundsache

1 silberne Isomatte

Jugendfeuerwehr



Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach mit den Ortsteilen Auendorf und Gosbach

Komm', mach mit

Wir suchen Jugendliche von 12 - 18 Jahren, die sich für den Dienst in der Feuerwehr interessieren.

Auch Mädchen werden sehr gerne aufgenommen.

Wir machen Jugendarbeit in Theorie und Praxis, sowie Spiel, Sport, Spaß und Kameradschaft.

Komm', mach mit! am **Montag, 10. Juni 1991**, um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach.

Ansprechpartner:

Michael Müller, Unterdorfstraße 27, 7342 Bad Ditzenbach 3, Telefon 07335/2571

Am **Montag, dem 10. Juni 1991**, treffen wir uns zur Übung um 18.00 Uhr am Magazin.

Auendorf 17.40 Uhr, Gosbach 17.50 Uhr.

Arbeitsuniform!

Der Schriftführer Michael Müller

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, 06. Juni 1991

Der Gemeinderat wird sich in seiner Sitzung am kommenden Donnerstag, 06. Juni 1991, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses in Bad Ditzenbach wieder mit einigen wichtigen, kommunalpolitischen Themen befassen.

Dabei geht es zunächst um den Aufstellungsbeschuß für den Bebauungsplan "Entlastungsstraße Gosbach", mit dem die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau einer Ortsumgehung für Gosbach geschaffen werden sollen. Daneben soll ein städtebauliches Entwicklungskonzept für Auendorf vorgestellt werden. Für die anstehende Änderung des Bebauungsplans "Harttal" in Bad Ditzenbach sollen die notwendigen Planungsaufträge vergeben werden. Der Gemeinderat wird dann auch über den Teilausbau der Straße "Sonnenbühl" im Baugebiet Harttal beraten. Im Anschluß daran soll über die künftige Nutzung des Mehrzweckraums im Untergeschoß des Kindergartenanbaus in Bad Ditzenbach und über einen Bazukostenzuschuß für einen weiteren Tennisplatz des TSV Gosbach im Sportgebiet "Mühlwiesen" in Gosbach beraten werden.

Die Gemeinderäte werden sich dann auch nach mit einer Änderung des Bebauungsplans "Krügerstraße" in Auendorf beschäftigen. Nach dem Bericht aus der Verbandsversammlung des Schulverbands "Oberes Filstal" vom 05. Juni 1991 stehen noch verschiedene Bauanträge zur Beratung an. Der öffentliche Teil der Sitzung wird mit verschiedenen Bekanntgaben, Anregungen und Anfragen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörerinnen und Zuhörer enden.

Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 27. Mai 1991

Einziger Tagesordnungspunkt dieser Sitzung war die Ortskernsanierung Bad Ditzenbach im Rahmen des Programms Einfache Stadterneuerung (PES).

1. Bürgermeister Ueding erläuterte das vorliegende Rahmenkonzept und die darin enthaltenen, einzelnen Bauabschnitte, die bis zum 31.12.1997 durchgeführt werden sollten. Der Förderrahmen beträgt 5.046.000 DM. Dazu werden Landeszuschüsse mit 3.364.000 DM bewilligt, so daß der von der Gemeinde aufzubringende Eigenanteil 1/3, gleich 1.682.000 DM, beträgt.
 2. Die im Jahre 1990 ausgeführten Maßnahmen zur Gestaltung der Mühlstraße und des Rathausvorplatzes wurden mit 233.007,49 DM abgerechnet. Dazu wurde ein Landeszuschuß in Höhe von 155.338,33 DM bewilligt. Der Gemeinderat nahm von dieser Abrechnung zustimmend Kenntnis.
 3. Im 2. Bauabschnitt für 1991/1992 soll der Fußweg von der Hauptstraße zur Mühlstraße, einschließlich Steg über die Ditz, die Reparatur des Fußgängerstegs über die Fils und die Gestaltung der Filsstraße, Brunnenwiesenstraße und Kurze Straße, durchgeführt werden. Der Gemeinderat stimmte dem vorliegenden Planentwurf des Büros Hauenstein & Partner zu; die Baukosten belaufen sich nach einer ersten Kostenberechnung auf 1.073.340 DM.
Die Ingenieur- und Architektenleistungen wurden an das Büro Hauenstein & Partner, Filderstadt-Bonlanden, vergeben. Die Aufträge für die Fachingenieurleistungen wurden ebenfalls erteilt; für Statik an das Büro Heinzmann, Göppingen; für Vermessung an das Büro Ziegelin & Lehle, Gammelshausen und für die Anfertigung der notwendigen Wasserrechtsgesuche an das Büro Bartsch, Heubach.
Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, die Maßnahme mit den betroffenen Eigentümern der angrenzenden Grundstücke zu besprechen.
 4. Der Gemeinderat legte auch bereits den 3. Bauabschnitt für 1992/93 vorläufig fest. In diesem Abschnitt soll die Hauptstraße von der Einmündung B 466 bis zur Einmündung in die Helfensteinstraße neu gestaltet werden. Dazu sollen im nächsten Jahr allerdings zunächst die planerischen Vorbereitungen durchgeführt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, für eine generelle Untersuchung der künftigen Regelung des fließenden und ruhenden Verkehrs in der Hauptstraße mit einem geeigneten Ingenieurbüro für Verkehrsleitplanung Kontakt aufzunehmen. Die Verwaltung wurde auch beauftragt, die noch ausstehende Kanalauswechslung und die Erneuerung der Wasserleitung in der Hauptstraße für 1992 vorzubereiten.
- Bei der abschließenden Frageviertelstunde wurden von den anwesenden Zuhörern zu den vorliegenden Planunterlagen Meinungen und Anregungen geäußert.

Rückblick auf den

1. Bad Ditzenbacher Fremdenverkehrstag

Die Gemeindeverwaltung möchte sich auf diesem Wege bei allen Besucherinnen und Besuchern unseres

1. Bad Ditzenbacher Fremdenverkehrstags

im Haus des Gastes am vergangenen Mittwoch, dem 29. Mai 1991, bedanken.

Wir freuen uns, daß sehr viele Mitbürgerinnen und Mitbürger an diesem Tag zu uns ins Haus des Gastes gekommen sind und damit unser Angebot angenommen haben, sich einmal umfassend und ausführlich über unsere Aktivitäten in Sachen Fremdenverkehr zu informieren.

Ich meine, daß wir in unserer Gemeinde für den Fremdenverkehr und die Naherholung einiges zu bieten haben und auch etwas stolz darauf sein können. Dennoch gibt es noch einiges zu verbessern und so bedanken wir uns für die vielfältigen Anregungen und Hinweise, die wir bei der abschließenden Diskussionsrunde im Saal des Café Filsblick im Haus des Gastes erhalten haben.

Ich würde mich freuen, wenn der geplante Fremdenverkehrsbeirat zu einer positiven Weiterentwicklung des Fremdenverkehrs in unserer Gemeinde beitragen könnte. Ich freue mich, daß sich bereits einige Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde

bereit erklärt haben, in diesem Beirat mitzuarbeiten. Ich würde mich freuen, wenn sich in den nächsten Tagen noch weitere Interessenten beim Kultur- und Verkehrsamt (Frau Wacker, Frau Lüsebrink) oder bei mir melden würden.

Ihr Gerhard Ueding
Bürgermeister

Einführung eines Schülertickets durch die Verkehrs-Gemeinschaft-Stauferkreis (VGS)

Die VGS führt zum Schuljahresbeginn 1991/92 das Schülerticket ein.

Das Schülerticket ist für die Schüler gedacht, die innerhalb der 3-km-Grenze wohnen und keine blauen Berechtigungsscheine erhalten.

Sie können das Schülerticket als Monatskarte zum Preis von 25,00 DM erwerben. Den Differenzbetrag von 14,00 DM übernimmt der Landkreis Göppingen.

Das Schülerticket kann bei der VGS nach Vorlage eines Bestellscheines für einen Zeitkartenpaß und eines Monatsgutscheins, auf dem von der Schule der Schulbesuch und der Wohnort innerhalb der 3-km-Grenze bescheinigt sind, erworben werden.

Info-Material, Bestellscheine und Gutscheinordrucke können bei der VGS, Autenbachstraße 1, 7320 Göppingen, angefordert werden, oder gehen den in Frage kommenden Schulen direkt zu.

Warnung vor Brandgefahr in Scheunengebäuden nach Heueinfuhr

Heustockbrände können vermieden werden

Anlässlich der bevorstehenden Heuernte appelliert der Präsident der Württembergischen Gebäudebrandversicherung (WGBV), Reinhard Schäfer, an die Landwirte, die Heustocktemperaturen regelmäßig und sachgerecht zu kontrollieren. Heustocksonden zur Kontrolle der Temperaturen können bei den örtlichen Feuerwehren ausgeliehen werden, wenn ein Landwirt keine eigene Sonde besitzt.

"Durch regelmäßige Überprüfung der Heustocktemperaturen können die Selbstentzündungsgefahr von eingelagertem Heu rechtzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden. Dadurch wird existenzbedrohenden Brandschäden vorgebeugt und verhindert, daß das Scheunengebäude in Brand gerät und das eingelagerte Futter unbrauchbar wird." Schäfer wies in diesem Zusammenhang auf die Ausstattung der Feuerwehren durch die WGBV in ihrem Versicherungsgebiet in den letzten Jahren mit einem finanziellen Aufwand von mehr als 1 Million DM mit ca. 2.800 elektronischen Heustocksonden hin. Er fügte hinzu, daß sich die Landwirte nicht auf die Initiative der Feuerwehr oder anderer Stellen bei der Brandverhütung von Heustockbränden verlassen dürfen, **da nach der Rechtsprechung das Unterlassen der Temperaturüberwachung des Futterstocks als grobe Fahrlässigkeit gewertet wird, die den Verlust oder eine empfindliche Kürzung der Brandentschädigung zur Folge hat.** Abschließend empfiehlt Präsident Schäfer: "Futterstocktemperaturen regelmäßig kontrollieren. Im Zweifelsfall die Feuerwehr informieren und durch weniger Brandschäden die Umlage minimieren."

Württembergische Gebäudebrandversicherung

Bekanntmachung des Innenministeriums über den Wettbewerb zur Auszeichnung kommunaler Bürgeraktionen im Jahr 1991

Vom 18.4.1991, Az.: 2-2205.8.91/1

Mit der Auszeichnung sollen vorbildliche Leistungen von Bürgern auf kommunaler Ebene im Dienste der Gemeinschaft und der Mitbürger öffentlich anerkannt werden. Die Auszeichnung soll zugleich die Bürger zu eigenverantwortlichem, gemeinnützigem Handeln und zu kritischem Engagement für das Gemeinwohl ermutigen und den bürgerschaftlichen Einsatz als notwendige Ergänzung und Alternative zum Handeln der öffentlichen Verwaltung auf dem Gebiet der öffentlichen Daseinsvorsorge betonen.

Das Innenministerium lädt im Auftrag von Landtag und Landesregierung hiermit zur Teilnahme am Wettbewerb ein. Für die Auszeichnung kommunaler Bürgeraktionen im Jahr 1991 gelten folgende

Grundsätze

1. Teilnahme

- 1.1 Bewerben können sich Personen oder Personengruppen (auch Vereine), die in ihrer Gemeinde oder in ihrem Landkreis gemeinnützige, im örtlichen Bereich liegende Ziele zur Ergänzung oder anstelle öffentlicher Leistungen in gesetzlich zulässiger Weise verfolgen (Bürgeraktionen). Bürgeraktionen, die finanziell oder organisatorisch überwiegend von Trägern öffentlicher Aufgaben getragen werden, kommen für die Auszeichnung nicht in Betracht.
- 1.2 Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt entweder
 - aufgrund einer eigenen Bewerbung der Bürgeraktion oder
 - aufgrund eines Vorschlags durch Dritte (insbesondere durch die Gemeinden und Landkreise, aber auch durch jeden Bürger), wobei das Einverständnis der Bürgeraktion mit dem Vorschlag nachgewiesen sein soll.
- 1.3 Auszeichnungswürdige Zielsetzungen von Bürgeraktionen können in verschiedenen Bereichen auf örtlicher Ebene liegen.
 - 1.3.1 Die bürgerschaftliche **Unterstützung für den Aufbau in den neuen Bundesländern**, insbesondere in Sachsen, stellt eine Herausforderung für alle gesellschaftlichen Kräfte dar und ist eine aktuelle und besonders förderungswürdige Zielsetzung von Bürgeraktionen auf örtlicher Ebene. In Frage kommen hier beispielsweise
 - Beratung und Hilfen bei der Gründung bürgerschaftlicher Einrichtungen und Aktionen,
 - Maßnahmen zur Belebung bürgerschaftlichen Lebens in den Kommunen der neuen Bundesländer,
 - Aufbau und Pflege zwischenmenschlicher Kontakte und
 - Veranstaltungen, Sammlungen etc. zugunsten von bürgerschaftlichen Einrichtungen und Aktionen.
 - 1.3.2 Im übrigen **allgemeinen kommunalen Bereich** vor allem Zielsetzungen aus dem Bereich des Schwerpunktthemas (siehe Nr. 1.4), aber auch
 - die Schaffung oder Erweiterung öffentlicher Einrichtungen,
 - die Erneuerung historischer Ortskerne,
 - die Erhaltung bedeutender Bausubstanz und Kulturdenkmale,
 - die Gestaltung und Pflege des Ortsbilds,
 - die Erbringung von Beiträgen zur Verbesserung der örtlichen Verkehrssituation
 - die Förderung umweltbewußten Verhaltens (wie beispielsweise zur Vermeidung und Verwertung von Abfällen) und
 - der Umweltschutz, Tierschutz, Biotopschutz, Naturschutz und die Landschaftspflege.
 - 1.3.3 Im **sozialen Bereich** beispielsweise
 - die Kinder- und Jugendbetreuung,
 - die Förderung der Familie,
 - die Unterstützung und Versorgung von Kranken,
 - die Betreuung und Integration Behinderter in die Gesellschaft,
 - die Hilfe für alleinerziehende Mütter und Väter,
 - die Alten- und die Nachbarschaftshilfe,
 - die Hilfe für Arbeitslose,
 - die Eingliederung von Aussiedlern und
 - die Hilfe für Ausländer und Asylberechtigte.
 - 1.3.4 Im **kulturellen Bereich** beispielsweise
 - die Pflege und Förderung des örtlichen Volks- und Brauchtums,
 - Pflege und Förderung des örtlichen Kulturlebens und der Volks- und Laienkunst,
 - die Aufarbeitung der Ortsgeschichte,
 - die Pflege und Förderung der Musik, der Literatur des Theaters und
 - die Förderung von Sport, Spiel und Freizeitgestaltung.

1.4 Schwerpunktthema 1991

Zur Teilnahme am Wettbewerb 1991 sind besonders Bürgeraktionen aufgerufen, die sich der **Förderung des Gemeinschaftslebens in Stadt und Dorf** angenommen und dabei herausragende Leistungen für die örtliche Gemeinschaft erbracht haben.

Als auszeichnungswürdige Zielsetzungen kommen beispielsweise in Betracht:

- die Einrichtung von Räumen als Begegnungs- und Kommunikationsstätten,
- die Wiederbelebung des "Dorfbrunnens" als örtlichem Kommunikationsmittelpunkt,
- die Verbesserung des Wohnumfeldes,
- Maßnahmen zur Integration neu Hinzugezogener in das örtliche Gemeinschaftsleben,
- Beiträge zur Entwicklung des Dorfs, der Gemeinde, des Stadtteils oder der Stadt und
- die Veranstaltung von Stadt-/Gemeindefesten für die gesamte örtliche Gemeinschaft mit besonders auszeichnungswürdigem Programm.

- 1.5 Beteiligten können sich derzeit arbeitende Bürgeraktionen sowie Bürgeraktionen, deren Abschluß nicht länger als **zwei** Jahre zurückliegt. Beteiligen können sich auch Bürgeraktionen, die schon an einem früheren Wettbewerb teilgenommen haben, sofern sie nicht schon mit dem gleichen Vorhaben ausgezeichnet wurden.

- 1.6 Zur Teilnahme sind folgende Unterlagen erforderlich:

- ein kurzer, möglichst mit Bildmaterial versehener Bericht über Ziele, Arbeit und Leistungen der Bürgeraktion, aus dem sich ergibt, inwieweit sie den Bewertungsmerkmalen nach Nr. 2 entspricht; auch soll die Finanzierung der Vorhaben dargestellt werden;
- die Benennung eines gesetzlichen Vertreters oder eines Vertrauensmannes der Bürgeraktion und eines Stellvertreters (jeweils mit Postanschrift und Telefonnummer).

2. Bewertung

Für eine Auszeichnung kommen Bürgeraktionen in Betracht, die nach allgemeiner Anschauung von

- den Beweggründen,
 - der Tätigkeit und
 - der Wirkung
- her beispielhaft sind.

- 2.1 Bei der Bewertung der **Beweggründe** einer Bürgeraktion kommt es insbesondere darauf an, ob sie vorrangig von uneigennützigem Interesse bestimmt ist und in welchem Umfang sie aus eigener Initiative entwickelt wurde.

- 2.2 Für die Bewertung der **Tätigkeit** der Bürgeraktionen sind folgende Merkmale von besonderer Bedeutung:

- Art und Dauer der Tätigkeit,
- Ideenreichtum, Originalität,
- Zahl der Beteiligten (zu trennen nach aktiven und fördernden Mitgliedern),
- zeitlicher und finanzieller Einsatz der Beteiligten,
- Übernahme von Lasten und Pflichten,
- erreichte Ziele.

- 2.3 Für die Bewertung der **Wirkung** einer Bürgeraktion sind folgende Merkmale von besonderer Bedeutung:

- die Förderung der Gemeinschaft, die Hilfe für Mitbürger und die Selbsthilfe,
- die Ausstrahlung in die Öffentlichkeit,
- die Vorbildlichkeit der Aktion für ähnliche Aktionen anderer Bürger.

- 3.1 Die Gemeinde wird die Bürgeraktionen, die diese Voraussetzungen erfüllen, mit den in Nr. 1.6 genannten Unterlagen, den für die Bewertung nach Nr. 2 erforderlichen Angaben und einer eigenen Stellungnahme den Regierungspräsidien bis zum **28. Juni 1991** melden. Ihre Unterlagen werden daher bis zum **26. Juni 1991** beim Bürgermeisteramt Bad Ditztenbach erbeten.

3.2. Bei jedem Regierungspräsidium wird ein Gremium aus dem Regierungspräsidenten als Vorsitzendem, drei Vertretern des kommunalen und zwei Vertretern des sozialen und des kulturellen Lebens gebildet. Die Mitglieder werden vom Regierungspräsidenten berufen, die Vertreter des kommunalen Lebens auf Vorschlag der kommunalen Landesverbände.

Die Gremien bei den Regierungspräsidien schlagen dem Innenministerium das hervorragende Drittel der gemeldeten Bürgeraktionen spätestens bis zum 6. September 1991 zur Auszeichnung vor.

3.3. Beim Innenministerium wird unter Vorsitz des Innenministers ein Gremium gebildet, dem der Minister für Arbeit, Gesundheit, Familie und Sozialordnung, der Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, der Minister für Kultus- und Sport und der Minister für Umwelt sowie je ein von den im Landtag vertretenen Parteien benannter Vertreter angehört; die kommunalen Landesverbände können zusätzlich je einen Vertreter benennen. Das Gremium beim Innenministerium ermittelt aus den ihm zur Auszeichnung vorgeschlagenen Bürgeraktionen bis zu insgesamt 60 Hauptpreisträger und Preisträger. Bürgeraktionen mit den in Nr. 1.4 genannten Zielsetzungen, die als Hauptpreisträger oder Preisträger ausgezeichnet werden, können zusätzlich einen **Sonderpreis** erhalten.

3.4. Die Hauptpreisträger werden vom Herrn Ministerpräsidenten mit einer Urkunde und einer Zinnplakette ausgezeichnet. Die Hauptpreisträger erhalten eine Geldprämie von je **5.000,- DM**, die Preisträger eine Geldprämie von je **2.000,- DM**. Die Geldprämie für den Sonderpreis wird vom Gremium beim Innenministerium festgelegt.

Die Geldprämie ist zweckgebunden für das Sachliegen der Bürgeraktion. Ihre Verwendung ist innerhalb eines Jahres gegenüber der Gemeinde oder dem Landkreis nachzuweisen, die das Innenministerium hiervon unterrichten.

3.5. Alle Bürgeraktionen, die mit ihrem Vorhaben erstmals am Wettbewerb teilnehmen, die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen und weder als Hauptpreisträger noch als Preisträger ausgezeichnet worden sind, erhalten vom Regierungspräsidenten eine Urkunde als Dank und Anerkennung für die Teilnahme.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Hilfe für mißhandelte Frauen und deren Kinder;

Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 8.6., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 9.6., 22.00 Uhr:

Dr. Moll, Gosbach, Telefon 07334/5621

Notfalldienst der Apotheken

Vom 8.6. bis 14.6.1991: **Apotheke Bad Ditzenbach**

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst am 8./9.6.1991:

Schwester Claudia Jakob, Telefon 07334/3782

Einladung

Unsere Nachbarschaftshelferinnen und alle Interessierten laden wir zu einem Treffen am **Dienstag, 18.6.1991 um 20.00 Uhr** im Canisiusheim Deggingen zu einem Gespräch und Austausch von

Erfahrungen recht herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Das Sozialstations-Team

Kirchliche Mitteilungen



Kath. Kirchengemeinde Bad-Ditzenbach

Gottesdienste bis Samstag, dem 15.06.1991

Donnerstag, 6. Juni

19.15 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 08. Juni

14.00 Uhr Trauung

keine Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 09. Juni

10.30 Uhr Sonntags-Gottesdienst, Pfarrer Scheel

Die Kollekte ist für die Diaspora, besonders in Ostdeutschland und Nordeuropa.

Donnerstag, 13. Juni

19.15 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 15. Juni

19.15 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Sprechstunde im Pfarrbüro (Pfarrhaus)

Donnerstag, 13. Juni

18.30 Uhr, hält Pfarrer Dangelmaier vor der Abendmesse

Wer Krankenbesuche und Krankenkommunion wünscht, möchte dies bei der Mesnerin, Frau Pulvermüller, Telefon 8526, anmelden. Pfarrer Dangelmaier wäre bereit zu kommen.

Kleidersammlung

Am nächsten Samstag, dem 08. Juni 1991, findet ab 9.00 Uhr, die Altkleidersammlung: "Aktion Hoffnung" für die Dritte Welt statt. Legen Sie bitte Ihre Kleiderspende zur Abholung am Straßenrand bereit.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 08. Juni

19.00 Uhr Vorabendmesse (Anna Köhler und Angehörige und Viktoria Alt)

Sonntag 09. Juni - 10. Sonntag im Jahreskreis -

Diasporakollekte

9.30 Uhr Sonntagsgottesdienst

19.00 Uhr Herz-Jesuandacht

Montag, 10. Juni

8.00 Uhr Meßfeier (Franz, Theresia Einfinger und Angehörige)

18.30 Uhr Beichte der Firmanden

Dienstag, 11. Juni - (Apostel Barnabas)

19.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch 12. Juni

19.00 Uhr Abendmesse

19.30 Uhr Firmelternabend

Donnerstag, 13. Juni - (Hl. Antonius von Padua)

7.40 Schülermesse

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 14. Juni

19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 15. Juni

19.00 Uhr Vorabendmesse

(2. Opfer für Elisabeth Heisig)

Beichtgelegenheit:

Samstag und Sonntag 1/2 Stunde vor den Meßfeiern

Bitte beachten:

Am Samstag, 08. Juni, ist Kleidersammlung für die 3. Welt, durchgeführt durch die Kolpingsfamilie



Ein Festtag der Gemeinde

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Gemeinde Fronleichnam. Der gut besuchte Festgottesdienst und die Fronleichnamprozession hatten einen festlichen Charakter. Besonders erfreulich war, daß junge Eltern sich nicht scheuten, bei der Prozession ihre Kleinkinder im Kinderwagen mitzuführen. Der neue Stationsweg scheint bei der Gemeinde gut angekommen zu sein, ebenso der Frühschoppen im Anschluß an den Gottesdienst. Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir allen sagen, welche die Feier vorbereitet und durchgeführt haben, besonders der Musikkapelle und dem Sängerbund.

Abschließende Firmvorbereitung

Der Firmtag, 21. Juni, rückt näher. Nach Abschluß des Firmunterrichtes mögen die Firmanden am Montag, dem 10.06. um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche das Sakrament der Buße empfangen. Als 2. Beichtvater steht dafür Herr Pfarrer Burzik aus Wiesensteig zur Verfügung. Eine Woche später, am 17.06. um 18.00 Uhr ist dann für alle drei Firm-Gemeinden eine Einübung in den Firmgottesdienst. Schließlich ist für die Eltern der Firmanden am Mittwoch, dem 12.06. um 19.30 Uhr noch ein letzter Elternabend. Möge er so gut besucht sein, wie der Vorausgehende.

Wer hilft mit?

Nachdem in der Woche vom 03. bis 07. Juni die Freiflächen des Kirchenfußbodens abgeschliffen und versiegelt werden, soll vor dem Firmtag auch noch der Boden unter den Bänken gereinigt und gewachst werden. Wir sollten diese Arbeit nicht den älteren Frauen zumuten. Ich lade darum alle Frauen und Männer jüngeren Alters herzlich ein, am Donnerstag, dem 13. Juni um 19.30 Uhr als Putzkolonne in die Kirche zu kommen. Je mehr kommen, um so rascher ist die Arbeit getan.

Sommerfest des Kindergartens

Die Erzieherinnen des Kindergartens laden alle Einwohner von Gosbach zu ihrem traditionellen Sommerfest am Sonntag, dem 09. Juni um 13.30 Uhr ein. Der Zirkus Makkaroni will alt und jung erfreuen.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf**Der Wochenspruch:**

Christus spricht: "Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken."

Matthäus 11,28

Donnerstag, 06. Juni

18.00 Uhr **Jungeschar** - der Treff für alle 10- bis 14-jährigen in Auendorf: "Liederabend - open air" am Büh!

Samstag, 08. Juni

14.00 Uhr **Ökumenische Trauung** von Hans-Jürgen Hölz aus Deggingen und Dagmar Clement aus Auendorf in der kath. Pfarrkirche Deggingen (Br. Alfons/Pfr. Class)

Sonntag, 09. Juni

10.30 Uhr **Gottesdienst im Grünen an der Steinpyramide**, unter Mitwirkung des Posaunenchores. (Class)
Opfer: Rollstühle für Krankenhäuser und Altersheime in der UdSSR. Im Anschluß an den Gottesdienst: Imbiß mit warmem Leberkäs, Brot und Getränken.

Montag, 10. Juni

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Dienstag, 11. Juni

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Donnerstag, 13. Juni

18.00 Uhr Dr Bach na - Bachwanderung mit Gummistiefeln (bei jedem Wetter)

Herzliche Einladung

zum **Gottesdienst im Grünen** am Sonntag. Eine genau so herzliche Bitte: Der Weg zum Gottesdienstplatz sollte nur ausnahmsweise von Fahrzeugen befahren werden. Zum Gottesdienst wanderts sich einfach schöner ohne Auspuffqualm und ohne daß man stets Autofahrern ausweichen muß. Danke für alle Rücksichtnahme!

Vorschau

Das Auendorfer Sommerfest steht vor der Tür. Wer's noch nicht gemerkt hat, schau' dich den Festplatz am Gemeindezentrum an. Wer's noch nicht glaubt - es tut sich was. Und was! Ein super Zelt ist im anrollen...

Zum Gelingen des Festes, am 13./14. Juli, bitten wir Sie wieder, wie in den vergangenen Jahren, um Ihre Mithilfe. Schon im voraus, bedanken wir uns für Ihre Bereitschaft.

Sollte jemand fürs Sommerfest "Back-Büschel" haben, der melde sich doch bitte bei Frau Lore Späth oder im Pfarramt. Wir kommen gern und holen's ab.

Pfr. Class ist zu folgenden Zeiten im Pfarramt anzutreffen:

montags	17.00 - 19.00 Uhr
dienstags	9.30 - 11.30 Uhr
donnerstags	9.30 - 11.30 Uhr
freitags	17.00 - 19.00 Uhr

Sicher können Sie Pfr. Class jederzeit über Telefon 07161/43552 erreichen bzw. ihm eine Nachricht zukommen lassen.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzbach

Wochenspruch: Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

Matthäus 11,28

Sonntag, 9. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr Gottesdienst (Lektor)
9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Fahrdienst: Gosbach

Abfahrt: Drackensteiner Str. 110, 9.30 Uhr
Gasthof "Hirsch", 9.35 Uhr

Montag, 10. Juni

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)
21.00 Uhr Chorversammlung

Mittwoch, 12. Juni

19.30 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis (Gemeindehaus)

Donnerstag, 13. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Martinusheim Deggingen)

Freitag, 14. Juni

15.00 Uhr Waldlehrpfad mit Forstinspektor Kanasko.

Mit 2 VW-Bussen der Gustav-Werner-Stiftung wollen wir unter fachkundiger Führung markante Punkte unserer heimatlichen Landschaft anfahren. Da wir auch auf Waldwegen fahren dürfen, besteht für manche unserer Senioren bei diesem Ausflug die Gelegenheit, Punkte unserer Landschaft kennenzulernen, die sie sonst nicht erreichen können. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Frau D. Kreh, Tel.: 07334/8957. Gerne holen wir Sie zuhause ab und bitten, dies entsprechend mit Frau Kreh zu vereinbaren.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 16. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff)
9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Ökumenische Veranstaltungen

Mittwoch, 12. Juni 1991, 19.30 Uhr ökumenisches Abendgebet in der alten Dorfkirche, Bad Ditzbach.

Zu diesem Abendgebet, das regelmäßig jeden Mittwochabend während der Monate Juni, Juli, August stattfindet, ergeht herzliche Einladung an alle.

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis (Ev. Gemeindehaus)

Im Rahmen der Reihe "Unser Glaube - das Glaubensbekenntnis" behandeln wir an diesem Abend das Thema "ich glaube an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben".

Leitung: Pfarrer Schlaudraff

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche Wiesensteig

Schöntalweg 45

Sonntag, 9. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.
Königreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 06. Juni

19.30 Uhr **EINE WOCHE DES VERMEHRTEN DIENSTES**
Großes Versammlungsbibelstudium: "Die 'tiefen Dinge des Satans' verabscheuen."
20.30 Uhr "Bleibe bei den Dingen, die du gelernt hast."

Sonntag, 09. Juni

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Göttliche Weisheiten in einer wissenschaftsgläubigen Welt."
10.30 Uhr "Durch die reine Sprache vereint werden."

Dienstag, 11. Juni

19.15 Uhr "Jesus sagte, wir sollten an dem festhalten, was wir haben."

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

Donnerstag, 6. Juni 1991

8.30 - 9.00 Uhr: Frühgymnastik für jedermann
13.30 Uhr: Geführte Wanderung zum Backhaus in Auendorf

Freitag, 7. Juni 1991

20.00 Uhr: Schwäbischer Liederabend mit Harald Immig - der "Moliär" von Hohenstaufen -
Die Begeisterung für den Liedermacher Harald Immig kennt keine Grenzen. Wo er auch auftritt, er findet sein Publikum, das Publikum findet ihn. Er wohnt in Hohenstaufen. Von hier aus geht der Blick rundum; zum Rechberg und Stufen, ins Filstal, ins Remstal und über die Alb. Wer hier lebt, kann nicht anders, als die Natur zu lieben. Folglich spielt die Natur in seinen Texten die Hauptrolle.
Ort: Saal, "Haus des Gastes"
Eintritt: 7,- DM

20.00 Uhr: Autorenlesung mit Karl Napf in Bad Überkingen, Foyer der Aulhalle

Eintritt: 6,- DM

Samstag, 8. Juni 1991**Waldfest des FSV Bad Ditztenbach**

10.00 Uhr: Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung mit Frau Hildegard Rosenberger, mit anschließender Einkehr auf der Alb.

Sonntag, 9. Juni 1991

Gottesdienst im Grünen
bei der Steinpyramide in Auendorf.

Montag, 10. Juni 1991

13.30 Uhr: Geführte Wanderung "Steinpyramide - Galgenberg"

20.00 Uhr: Vortrag**"Homöopathie - die Medizin der Zukunft"**

Andreas Gärtner, Boll

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 2,- DM

Dieser Vortrag ist in Zusammenarbeit mit der AOK Göppingen.

Dienstag, 11. Juni 1991

13.00 Uhr: Ausflugsfahrt "Ludwigsburg - Blühendes Barock"

19.00 - 20.30 Uhr:**Träume - Wegweiser und Helfer für unser Leben**

Träume können uns wertvolle Hinweise zu unserer gegenwärtigen Lebenssituation geben. Sie enthüllen uns versteckte Talente und verborgene Fähigkeiten, können uns vor Krankheiten und Veränderungen warnen und Lösungen für Probleme finden lassen.

Wer an diesem Seminar teilnimmt, bekommt eine Menge Tips und Übungen an die Hand, um sich an Träume zu erinnern und ihre Symbolsprache richtig zu verstehen.

Leitung: Frau Angela Bertlein-Frank

Ort: Fernsehraum "Haus des Gastes"

Kosten: 10.00 Uhr

Anmeldung im Verkehrsamt, Tel.: 07334/6911

20.00 Uhr: Diavortrag**"Ja, das war'n die alten Rittersleut"**

Wie war das Leben auf unseren mittelalterlichen Burgen, was taten die Ritter wirklich?

Mit interessanten Großdias werden Sitten und Bräuche der "guten alten Ritterszeit" und die Geschichten und Sagen der alten Burgruinen wieder aufgedeckt.

Es wird jetzt auf Staufenneck, Ramsberg, auf Rechberg und Schafenschloß wieder lebendig, und Ritter und Burgfräulein bevölkern diese alten Gemäuer. Fast ein Jahr lang ist der Referent den Spuren alter Ritter gefolgt und will mit seinen Farbaufnahmen viel Wissen um diese Zeit vermitteln.

Herbert Laur

Eintritt: 2,- DM mit Kurkarte, 4,- DM ohne Kurkarte

Ort: Saal "Haus des Gastes"

KURSE des Verkehrsamtes**in Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie"****Unser Baby ist da**

Monika Schaible/Birgit Neurath

Information für alle jungen Eltern und Interessierten.

Wissenswertes über Ernährung und Umgang mit dem Säugling bis zum Ende des 1. Lebensjahres.

Themen sind z. B.:

- Stillen und Einführung in die Beikost
- motorische Entwicklung
- der richtige Umgang mit dem Säugling in den verschiedenen Lebensabschnitten

- Wissenswertes über Babygeräte

1 Nachmittag

Samstag, 8. Juni, 15.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 10,- DM

"Haus des Gastes"

Rund ums Grillen

Gabriele Maaß

1 Abend

Dienstag, 11. Juni, 19.00 Uhr

Kursgebühr: 8,- DM plus Lebensmittelkosten

Uhlandschule, Geislingen/Steige

Fritz Fit-Gewinnspiel

Wir bedanken uns bei allen, die anlässlich des 1. Bad Ditztenbacher Fremdenverkehrstages an unserem Fritz-Fit-Gewinnspiel teilgenommen haben.

Die Gewinner, die ihre Preise noch nicht bekommen haben, können diese in den nächsten Tagen auf dem Verkehrsamt abholen.

Die Preise verteilten sich wie folgt:

Je 1 Essensgutschein im Wert von 50,- DM in einer Bad Ditztenbacher Gaststätte nach Wahl haben gewonnen:

Werner Folgner, Ulrich-Schiegg-Straße 16

Herr A. Staudenmaier, Lange Straße 36, 7320 Göppingen

Miriam Karle, Ulrich-Schiegg-Straße 36

Sebastian Karle, Ulrich-Schiegg-Straße 36

Heinz Späth, Im Eichele 32

1 Thermalbadgutschein für 2 Personen haben gewonnen:

Hildegard Kaiser, Am Oberberg 21

Monika Vöhringer, Hauptstraße 43

E. Maier, zur Zeit Kurklinik

Andreas Kottmann, Unterdorfstraße 2

Häcker, Gertrud, Traubenstraße 12, 7000 Stuttgart

Marx Ilse, Im Rothwinkel 15, 6643 Perl

Frau E. Mayer, Ad. Menzel Straße 1, 6909 Weildorf

Herr Wittmann, zur Zeit Gästehaus "Moser"

Elke Schäffler, Schonderhöhe 1

Heinz Bölstler, Lindenstraße 33

Je ein Glaskrug oder Vase mit individueller Gravur haben gewonnen:

Bruni Donau, Bergwiesenstraße

Marcel Ottenschläger, Kreuzäckerstraße 63, 7341 Mühlhausen
Peter Herbster, Wacholderweg 12
Gertraude Schiller, zur Zeit Kurgast
Tobias Köhler, Am Tierstein 17

1 Radel tourenkarte haben gewonnen:

Christine Ivanovic, Hauptstraße 80
Christian Herold, Hiltentalstraße 8
Feli Diebold, Glockengasse 4
Peter Schiele, Staufeneckstraße 4, 7340 Geislingen
Siegfried Glase, Brunnenwiesenstraße
Marile Ecker, Brunnbühlstraße 12
Franziska Lang, zur Zeit Gästehaus "Moser"
Matthias Rießler, Mörikestraße 19
Inge Herbster, Gartenstraße 8
Gerda Bosch, Hauptstraße 79/1

Je 1 Teilnahme einer der Ausflugsfahrten des Verkehrsamtes haben gewonnen:

Carstens Jockers, Dürrenalweg 28, 7345 Deggingen
Elsbeth Böstler, Lindenstraße 33
Herr Scheufele, Gartenstraße 25

Je 1 freier Eintritt für 2 Personen zu einer Veranstaltung des Verkehrsamtes haben gewonnen:

Ingrid Horn, Schloßbergstraße 10
Sigrid Sattler, St. Tallener Straße 20, 7900 Ulm
Hedi Allmendinger, Bergwiesenstraße 22
Willy Köhler, Mühlstraße 10
A. Ivanovic, Hauptstraße 80
Heidi Bosch, Kapellenweg 10
Ernst Deininger, Am Oberberg 6
Maria Daubenschütz, Gartenstraße 13
Edmund Donau, Bergwiesenstraße 35
Walter Wüster, Brunnenstraße 19, 7347 Hausen

Je 1 Nagelklipser haben gewonnen:

Hermann Marx, zur Zeit Kurgast
Claudius Karle, Ulrich-Schiegg-Straße 36
Albert Karle, Ulrich-Schiegg-Straße 36
Paula Sturm, Bad Ditzenbach
Fritz Miller, Hauptstraße
Herr oder Frau Lungwitz, zur Zeit Kurklinik
Franz Rohm, Brunnenwiesenstraße 5
Eugen Sturm, Bad Ditzenbach
Marcus Folgner, Ulrich-Schiegg-Straße 16
U. Wangner, zur Zeit Kurklinik

Je 1 Fusselbürste haben gewonnen:

Irma Deininger, Am Oberberg
Magdalena Stehle, Brunnenwiesenstraße 7
Peter Becker, zur Zeit Kurgast
Ilse Seemann, Robert-Koch-Straße, 7346 Kuchen
Maria Köhler, Mühlstraße 10
Silvia Allmendinger, Bergwiesenstraße 22
Gertrud Kliese, zur Zeit Kurgast
Simone Diebold, Hauptstraße 71
M. Ivanovic, Hauptstraße 80
Jochen Winter, Drackensteiner Straße 81

Arbeitsdienst

Am kommenden Samstag, 8. Juni 1991, ist bei der AV-Hütte ein Arbeitsdienst. Dazu sind alle Albvereinter recht herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 8.00 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach.

Hauptversammlung

Vom 7. - 9. Juni 1991 findet in Tuttlingen die diesjährige Hauptversammlung des Schwäbischen Albvereins statt.

Voranzeige

Anmeldung zur 2tägigen Wanderung In den Schwarzwald

Wir fahren mit Privat-Pkw von Bad Ditzenbach bis zum Wanderparkplatz Schattenmühle. Auf dem Dietfurterweg wandern wir der Wutach entlang bis zur Schurhammerhütte. Hier werden wir eine ausgiebige Rast einlegen, das mitgenommene Rucksackvesper kann dann eingenommen werden. Eine Grillmöglichkeit ist ebenfalls vorhanden. Auf dem Ludwig-Neumann-Weg kommen wir dann zur Wutachversickerung, nach dem Rümmelesteig kommt dann die Wutach wieder zum Vorschein. An der Abzweigung zur Wutachmühle geht unser Weg links ab und entlang der Gauach zum Übernachtungsziel Naturfreundehaus Burgmühle. Am Sonntag führt uns der Wanderweg über Bachheim, Reiselfingen zum Ausgangspunkt Schattenmühle wieder zurück. Im Naturfreundehaus haben wir Halbpension zum Preis von 28,- DM plus 5,- für Bettwäsche. Nähere Auskunft und Anmeldung bei: Gerhard Kastl, Sudetenstr. 9, 7345 Deggingen, Telefon 07334/3293. Letzter Anmeldetag ist der 8. Juni 1991.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Jeden Donnerstag, 8.30 Uhr "Leichte Frühgymnastik"
mit Frau Ilse Hacker-Seemann.

8. Juni 1991, 15.00 Uhr "Heilkräuterführung mit Naturbe-
trachtung" mit Frau Hildegard J. Rosenberger, mit anschließender
Einkehr auf der Alb.

13. Juni 1991, auf vielfachen Wunsch unserer Mitglieder, "Ge-
sprächsrunde" mit Fräulein Susanne Wagner, Deggingen, Frau
Ilse Hacker-Seemann und Frau Hildegard J. Rosenberger, über
das Thema "Osteoporose" aus der Sicht der Ernährungslehre,
des Bewegungstrainings und Kneipp'scher Erfahrungsheilkunde.
Ort: "Haus des Gastes" um 20.00 Uhr.

Achtung Änderung! Unsere "Rohm-Wanderung" wird vorver-
legt auf den 23. Juni mit Treff um 8.00 Uhr vor dem "Haus des
Gastes". Per Auto nach Geislingen, dann zu Fuß Geislingen -
Helfenstein - Ödenturm - Ziegelwald - Amstetten - Geiselstein -
Schildwacht - Geislingen.

Wanderzeit: ca. 4 1/2 Stunden. Einkehr in Geislingen.

Achtung! 30. Juni: "Fast wie im Himmel!" Ein Drama sonder-
gleichen und ein hier und heutiges noch dazu. Von Martin Schler-
ker.

Busfahrt um 13.00 Uhr vor dem "Haus des Gastes" in das **Natur-
theater Hayingen.**

Fahrpreis incl. Eintrittskarte 28,- DM.

Anmeldungen: Tel. 07334/4259, 07334/6655, 07331/82319.

Viele Grüße

Ihr Vorstand

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am kommenden Donnerstag,
dem 6. Juni 1991, um 9.30 Uhr mit Privat-Pkw beim Parkplatz
bei der Minigolfanlage zu einer Tageswanderung. Wir fahren ins
Kleine Lautertal und machen dort eine gemütliche Wanderung.
Gäste sind herzlich willkommen.



Musikkapelle Bad Ditzenbach



Am Freitag, dem 07.06.91, um 17.00 Uhr, beginnen wir mit der
Ausbildung von Jungbläsern im Feuerwehrhaussaal in Bad Ditzen-
bach.

Am Sonntag, dem 09.06.91, spielen wir von 19.00 - 21.00 Uhr
beim Sommerfest vom Musikverein Gammelshausen.

Als Gegenbesuch spielen die Dorfmusikanten von Gammelshausen bei unserem Sommerfest am 29. und 30. Juni 1991 im Festzelt beim Minigolfplatz.

Musikkapelle Bad Ditzenbach



FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.

Ausschußsitzung

Am Freitag, dem 7. Juni, 20.00 Uhr, im Clubhaus.

Der Vorsitzende

Turn- und Sportverein Gosbach



Abt. Fußball

TSV Gosbach - TV Eybach 2:3
Von Anfang an entwickelte sich ein schnelles und gutes Spiel, wobei Eybach die besseren Chancen hatte, aber immer wieder am gut haltenden Torwart scheiterte.

Gosbach machte es besser und ging nach 20 Min. durch Mayer ... mit 1:0 in Führung.

Kurz vor der Halbzeit gelang Wiedmann R. gar das 2:0. In der 2. Halbzeit hatte zunächst Gosbach die besseren Chancen, vergab diese jedoch leichtfertig und so kam es, wie es kommen mußte und Eybach gelangen noch 3 Treffer zum nicht unverdienten 3:2 Sieg.

Reserve 3:2; Tore 2 x Mayer A. und Faber W.

Auch im letzten Spiel war die Reserve nicht zu schlagen und gewann verdient mit 3:2.

Die Fußballabteilung bedankt sich, nachdem die Runde abgeschlossen ist, bei allen Spielern, Helfern, Werbepartnern und treuen Fans. Auch bei den Jugendtrainern und den Eltern, die die Jugendspieler zu den Spielen begleiteten, möchte sich die Fußballabteilung recht herzlich bedanken.

Abt. Fußball-Jugend

Für die Großzügigkeit danken wir all denjenigen, die am Sonntag nach dem letzten Heimspiel gegen Eybach so zahlreich für die Jugend des TSV gespendet haben.

Vielen herzlichen Dank!

Die Jugendtrainer

F-Jugend

Freitag, 7. Juni, spielt der TSV gegen den Tabellenführer und wahrscheinlichen Meister TB Gingen.

Anspiel ist um 17.45 Uhr.

Treffpunkt um 17.15 Uhr auf dem Sportplatz.

Am Sonntag, 16. Juni, bestreitet die F-Jugend beim Drackensteiner Fußballturnier, welches auf dem Kleinspielfeld beim Schützenhaus stattfindet, ein Einlagenspiel.
Spielbeginn: 17.05 Uhr.

Abt. Tennis

Ergebnisse vom Wochenende

Die Tennisabteilung nahm vom 30.05. - 02.06. am 14. Täles-Tennis-Turnier teil. An der vom TC Gruibingen ausgerichteten Veranstaltung spielten in jeder Runde von den Senioren bis zum Mixed in 7 Spielen die Vereine des Oberen Filstales gegeneinander. Gegen Wiesensteig konnten im Damen-Einzel Katja Salzmann und bei den Jungsenioren Fritz Ramminger ihre Spiele beim 2:5 gewinnen. Mit dem gleichen Ergebnis ging das Spiel gegen Gruibingen verloren. Hier konnten wiederum Fritz Ramminger bei den Senioren und Ernst Sill bei den Jungsenioren ihre Spiele gewinnen. Das Spiel gegen Deggingen ging mit 0:7 verloren. Mit etwas Glück wäre auch hier ein besseres Ergebnis möglich gewesen, da einige Spiele erst im dritten Satz knapp verloren wurden.

Vorschau auf die kommende Woche

Am Samstag, dem 08.06., um 16.00 Uhr, findet die offizielle Eröffnung des neuen Platzes statt. Mit einem Doppel der Initiatoren der Gosbacher Tennisfreizeitgeschichte, die vor 11 Jahren

begann und bei Bier vom Faß und einem Vesper, wollen wir diesen Anlaß feiern.

Zu diesem Fest laden wir alle Mitglieder der Abteilung sowie die Bürger der Gemeinde herzlich ein.

Die nächsten Spiele in der Verbandsrunde

Freitag, 07.06., Knaben in Westerheim	15.00 Uhr
Samstag, 08.06., Junioren in Dornstadt	9.00 Uhr
Juniorinnen in Faurndau	9.00 Uhr
Sonntag, 09.06., Herren 1 in Hussenhofen	9.00 Uhr
Herren 2 in Göppingen	-9.00 Uhr

De Oihoimische e.V.

Wir haben für die Gosbacher Bevölkerung eine gute Nachricht: De Oihoimische machen am 08./09. Juni einen Ausflug nach Bolsterlang ins Hörnerhaus.

Wir wünschen der gesamten Einwohnerschaft ein erholsames Wochenende.

Treffpunkt: 6.30 Uhr am Hirsch.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Ausflug

Unser diesjähriger Halbtagesausflug, der am Samstag, 21. September, stattfindet, führt uns in Richtung Bad Wimpfen zur Burg Guttenberg (Falknerei). Dort Teilnahme an einer Flugvorführung. Anschließend Weiterfahrt zur Besenwirtschaft, wo wir unseren gemütlichen Abend verbringen wollen.

Der Fahrpreis für Erwachsene beträgt 20,- DM, für Kinder 10,- DM, zu bezahlen bei Anmeldung.

Anmeldung nimmt ab sofort Egbert Eitel, Unterdorfstraße 45, 7342 Gosbach, entgegen.

Die Schriftführerin



Kolpingsfamilie Gosbach

Kleidersammlung Aktion Hoffnung

Die Tüten für die Kleidersammlung wurden in den letzten Tagen ausgeteilt.

Die Kolpingsfamilie wird am Samstag, dem 08.06.91, ab ca. 10.00 Uhr, die vollen Tüten wieder einsammeln.

Kath. Bildungswerk Deggingen



Ökumenischer Gesprächskreis

Der nächste und damit der letzte Abend in der Reihe "Unser Glaube - das Glaubensbekenntnis" findet am **Mittwoch, dem 12. Juni 1991, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus** statt. Herr Pfarrer Dr. Schlaudraff wird das Einführungsreferat halten zum Glaubensartikel: "**Ich glaube an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben**".

Wir laden zur Teilnahme recht herzlich ein!

Gemeinsam in die Zukunft

Paare, die sich für die Ehe entschieden haben, sind eingeladen, an einem Seminar zur Ehevorbereitung teilzunehmen. Auch konfessionsverschiedene Paare sind herzlich willkommen.

Die nächsten Seminare finden statt am

Samstag, 22. Juni 1991, in Geislingen

(St. Maria, Überkingen Str.)

Samstag, 6. Juli 1991, in Eybach

(Gemeindezentrum)

Der Teilnahmebeitrag beträgt 40,- DM pro Paar (für Kurs, Mittagessen und Kaffee). Beginn um 9.00 Uhr.

Zusätzliche Informationen und einen Sonderprospekt erhalten Sie vom Katholischen Bildungswerk Kreis Göppingen e.V. unter der Telefonnummer 07161/72017.



Malteser Hilfsdienst

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 6. Juni, um 19.30 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Blutdruckmessen

Die Zugführung

Betrifft: Rettungsdienst

Von Freitag, 31. Mai, 20.00 Uhr bis Samstag, 1. Juni, 20.00 Uhr war unsere Gliederung wieder mit dem Rettungsdienst auf der MHD-Rettungswache an der Reihe.

Dabei wurden folgende Einsätze gefahren:

1 Notarzteeinsatz, 1 Rettungseinsatz und 1 Krankentransport.

MALTESER JUGEND

Jugendgruppe Deggingen I

Liebe JU-MAs!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 12. Juni, um 17.15 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Zeltaufbau (SG 18 und Alex).

Die Gruppenleitung

Jugendgruppe Deggingen II

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 11. Juni, um 17.15 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Basteln von Zeltwimpeln fürs Zeltlager.

Doris, Petra und Birgit

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaft IV, Wiesensteig



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: Donnerstag, 13. Juni, um 20.00 Uhr.

Thema: Ausstattung eines Krankentransportwagens (KTW).

Robert Miller

Jugendrotkreuz

Liebe Jugendrotkreuzler,

der nächste Gruppenabend findet am Freitag, dem 7. Juni, um 18.00 Uhr im Dienstraum DRK-Wiesensteig statt.

Geplant ist eine Dia-Vorführung über Arbeit und Aufgaben des DRK und JRK.

Gaby u. Bernd Roth/Bernd Lukowski

Interessant und informativ



Kinderclown "MAUSI" kommt

Ein großes Ereignis steht den Filstaler Kindern und der ganzen Umgebung bevor: "MAUSI", der vielbestaunte und preisgekrönte Kinderclown kommt am Mittwoch, dem 26. Juni 1991, nach Wiesensteig ins Residenzschloß. Nicht nur die Kleinen, sondern auch die Erwachsenen werden an den Späßen ihre helle Freude haben.

"MAUSI", ein Kinderclown mit Rang und Namen, ausgezeichnet mit dem baden-württembergischen Kleinkunstpreis, bietet allen Kindern ab 3 Jahren 45 Minuten lang beste Unterhaltung. Und das tolle daran ist, daß die Kinder in seine Späße und Spielchen mit einbezogen werden. Er macht sie zum Berater, Mitspieler und Partner, nimmt sie ernst, lockt sie aus der Reserve und gibt ihnen Raum für spontane und kreative Aktionen.

"Spielerisch leicht wirken seine Clownerien, lassen nicht merken, wieviel Können, wieviel Kunstfertigkeit nötig ist, um so einfach schön und liebenswert zu spielen. Clown Mausi zeigt, was Kunst

für Kinder sein kann: lebendiges Mitmachtheater, lustig für die Kinder, zum Schmunzeln für die Erwachsenen und voller Heiterkeit und menschlicher Wärme," so urteilt das Kultusministerium über diesen begabten Kinderclown.

Eintritt: 6,- DM

Beginn: 15.00 Uhr

Informationen über "NC und Studienplatzvergabe"

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörikestraße 15, mit der Informationsveranstaltung

"NC und Studienplatzvergabe"

am Donnerstag, dem 06. Juni 1991, um 16.00 Uhr

fort.

Peter Müller, Berufsberater für Abiturienten und Hochschüler, gibt Informationen und beantwortet Fragen.

Schüler, Eltern, Lehrer und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Informationen über den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörikestraße 15, mit der Informationsveranstaltung

Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin

am Donnerstag, dem 13. Juni 1991, um 16.00 Uhr

fort.

Christa Dorn, Studiendirektorin an der Justus-von-Liebig-Schule, und Monika Klaus, Ausbildungsberaterin beim Landwirtschaftsamt Göppingen, geben Informationen und beantworten Fragen.

Wir danken für die kontinuierliche Verpflichtung.

Erika B.
Hannover

Ich helfe gern
als
Schwesternhelferin
im + Roten Kreuz

Machen Sie es so wie ich
und melden sich zur Ausbildung bei Ihrer
örtlichen DRK-Stelle. Prospekt kostenlos.

**Erfolgreich gesucht
mit einer Anzeige:**

HIER!

Verkaufe Golf Match

Kat., 75 PS, 67.000 km, EZ 6/85, SSD,
Preis VS.

Telefon: 0 71 61 / 3 24 78

**Suche dringend
URLAUBSVERTRETUNG**

für die Sommerferien. Ideal für junge Mutter.

VIDEO STÜBLE

7345 Deggingen, Hauptstr. 7, ☎ 8474 oder 3557

**Die Erholungs- und Bildungsstätte Nordalb
der Arbeiterwohlfahrt in Deggingen**

sucht zum 1. Juli 1991 eine zuverlässige

Küchenhilfe/Hausreinigungskraft

für ca. 30 Stunden pro Woche.

Weitere Auskünfte erteilen ab Montag, 10.6.1991,
Herr und Frau Mertineit, Telefon: 07334 / 4210

TSV Clubhaus Gosbach

Sonntag,
9. Juni 1991

TANZTEE

mit dem
„Gostalecho“
Beginn 15.00 Uhr

EDEKA - BERND MÜLLER

7340 Aufhausen, Theodor-Heuss-Str. 32, Tel.: 3936
7342 Bad Ditzenbach, Hauptstr. 38, Tel.: 07334/3429
Filiale: 7341 Mühlhausen, Bahnhofstr. 2, Tel.: 07335/2718

SPAREN LEICHT GEMACHT!

Mutschelmehl , Semmelbrösel, Paniermehl	400-g-Packg. -.99
Kupferberg Gold Sekt	0,75-Ltr.-Fl. 6.99
Milka oder Ritter Sport Schokolade , versch. Sort.	100-g-Tafel -.99
Frische Vollmilch , 3,5 % Fett	1-Ltr.-Btl. -.99
Pampers Boy oder Girl Windeln alle Größen	Packg. 19.99
Milchschnitte	5er Pack 1.99
Kalbskäse	100 g 1.29
Zwiebelleberwurst	100 g 1.29
Tilsiter Gouda , 45 % Fett	100 g -.99
Bürger Frische Schupfnudeln oder Tortellini	500/250-g-Packg. 2.49
Burti Feinwaschpulver , 1,6 kg	Packg. 8.99
Palmolive Geschirrspülmittel	1,0-Ltr.-Fl. 2.99
Blumenerde	20-Ltr.-Btl. 1.99
ASB Blumendünger flüssig	1,0-Ltr.-Fl. 1.79
Ostergruß-Rettiche	Bund 1.29
Bärenmarke	340-ml.-Dose 1.29
Jacobs Krönung	500-g-Packg. 6.99

Unser Geschäft in **Bad Ditzenbach** am Mittwoch
nachmittags geöffnet!

FSV Bad Ditzenbach

Wer möchte die **Bewirtschaftung un-
seres Clubhauses** übernehmen?

Bitte melden unter ☎ **07334/8643**.

**Junghennen bis legereif, Enten, Masthähnchenverkauf
(schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.**

Verkaufstermin: Dienstag, 11.6.1991, in
Auendorf am Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzenbach am Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach am Rathaus 10.15 - 10.30 Uhr
Geflügelhof J. Schulte, 4795 Westenholz, Tel.: 05244-8914



Feiern Sie mit!
Versicherungsbüro Knaupp

ein Grund, am 8.6.1991 die Korken knallen zu lassen!

Nachbarn, Kunden und Freunde lade ich herzlich zu einem
Umtrunk ab 14.00 Uhr in mein Büro ein.

Als kleine Attraktion können Sie sich Ihre biologische Lei-
stungskurve per Computer berechnen lassen.

Also: Schauen Sie rein - ich freue mich darauf!

HANS M. KNAUPP
Versicherungsmakler

7324 Bad Ditzenbach, Hauptstr. 84
Telefon (0 73 34) 43 68



Rüster

Platinen-
Stanz- und
Schleiftechnik

Ab sofort suchen wir Mitarbeiterinnen für unsere

Hausfrauenschicht.

Tägliche Arbeitszeit:
Montag - Donnerstag 16.00 - 22.15 Uhr
Freitag 13.45 - 20.00 Uhr

Bitte rufen Sie uns an während der Zeit von 9.00 - 14.00 Uhr.



Hans Rüster GmbH+Co.
7345 Deggingen · Telefon 0 73 34 / 7 31 70

Frisch aus Ihrem Fleischerfachgeschäft



Hackfleisch gemischt vom Rind und Schwein	1 kg	12.50
Rinderhüftsteak	100 g	2.78
Schweinefilet im Blätterteig	100 g	2.88
Nürnberger Bratwurst	100 g	1.78
Krakauer	100 g	1.58
SPARGELZEIT - SCHINKENZEIT Roher Schinken	100g	2.98



Metzgerei Blöchle
Bad Ditzgenbach-Gosbach
Metzgerei Miller
Bad Ditzgenbach

Saftig. Deftig. Täglich frisch

Musikunterricht an den Instrumenten: Klavier, Orgel, Keyboard, Akkordeon und Gitarre!

Mit großer Erfahrung und Einfühlungsvermögen unterrichten wir Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene.

Hausunterricht ist möglich!

AZM-MUSIKSTUDIO H.G. POHL

Schönblickstr. 31, 7345 Deggingen, Tel.: 07334/8844

Über uns können Sie auch für Hochzeiten und andere Veranstaltungen, wo Stimmung und gute Musik erforderlich ist, einen Termin bei der bekannten Tanzkapelle "The Last Nuggets" vereinbaren.



Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 54 20

macht den Kundendienst!

Fachhochschulreife oder mittlere Reife

in 18 Monaten Unterricht nur samstags in Ludwigsburg, Heilbronn oder Karlsruhe. Seit Jahren bekannt durch Qualität und Erfolg.

Beginn: 12.10.1991, Teilnehmerzahl begrenzt.

AFM-Schule (Schulleiter Müller), **Telefon: 07141/81518**

GEBÄUDETROCKENLEGUNG

Kein Freilegen der Außenmauer bei Druckwasser, aufsteigender Feuchtigkeit, Pilz, Schimmel und Salpeter.



100% Trockenheit am Mauerwerk, Beton oder Naturstein.

Wir sind der Spezialist.

M. Bässler GmbH

Kastanienallee 30, 7326 Heiningen, Tel. 0 71 61 / 4 16 52

*kostenlose
Beratung*

METZGEREI
Kurringer



*gemischtes
Gulasch*
vom Rind und Schwein
100g

1.24

Schüblinge

frisch und knackig i.Nd.
DLG-Großer Preis

1.28

Krakauer im Ring
deftig im Geschmack 100 g **1.48**

Schnittkäse
Holl. Gouda
48 % Fett i.Tr. 100 g **-99**

Schnittkäse
"Beauzac"
Frz. Butterkäse
50 % Fett i.Tr. 100 g **1.88**

Weichkäse
**Bonifaz
Sortiment**
70 % Fett i.Tr. 100 g **1.98**

im **L. DL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Rüstiger Rentner sucht

1- bis 2-Zimmer-Wohnung oder Einliegerwohnung oder 1- bis 2-Zimmer-Appartement.

Übernehme auch leichtere Gartenarbeiten.

Telefon: 0 73 34 / 87 32

ike weber
**Schorn-
stein-
technik**

Schornsteinsanierung
Schornsteinisolierungen
Schornsteinreparaturen
Schornsteinköpfe
Schornsteinverkleidungen
Isolier und Kaminbau Weber GmbH · CoKG
Benzstr.13 7904 Erbach · Tel.07305 7021